



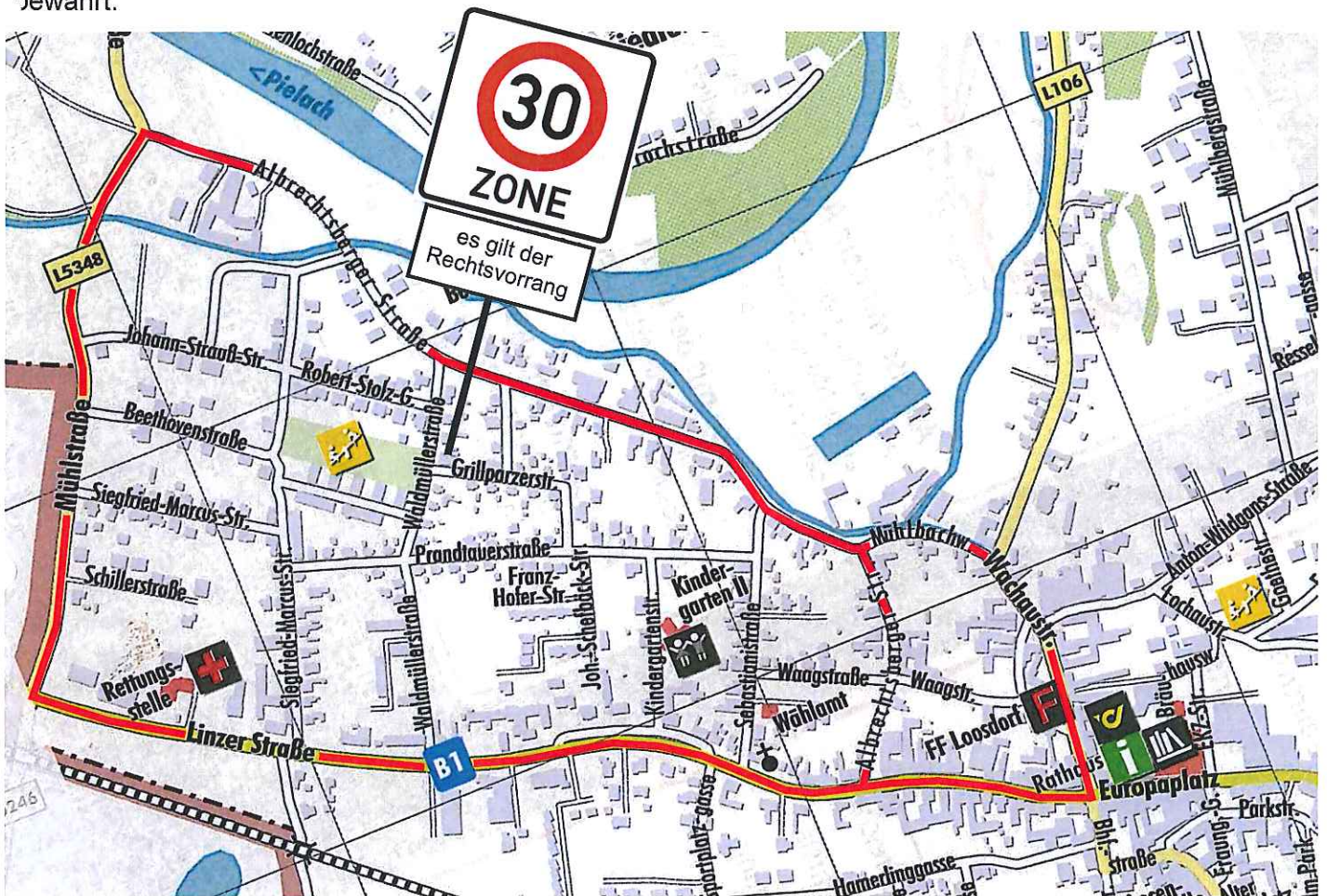
# LOOSDORF bewegt

Ausgabe - 3/2012

## VERKEHRSANGELEGENHEITEN

In Kürze gilt im nord-westlichen Teil des Ortsgebietes Tempo 30 km/h. Ebenso gilt der RECHTSVORRANG! Diese Regelung wurde mit den Stimmen aller Parteien im Gemeinderat auf Antrag des Verkehrsausschusses beschlossen und hat sich auch in anderen Ortsteilen bestens bewährt.

Da die Gemeinde Loosdorf gemeinsam mit dem Land NÖ in den letzten Jahren 3 Park & Ride Anlagen geschaffen hat, wird in der Bahnhofstraße kein zusätzlicher Parkstreifen benötigt. Daher wird dort die Einbahnregelung aufgehoben.



## ACHTUNG!

In Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Österreichischen Bundesheeres, werden von 26.03.2012 07.30 Uhr bis 30.03.2012 16.00 Uhr ca. 500 Soldaten mit 150 Räderfahrzeugen und 4 Hubschraubern im Raum Dunkelsteinerwald sowie den angrenzenden Gemeinden ein Übung durchführen.



## IHR BABY ISST MIT...

Was kann ich für mein Baby in der Schwangerschaft tun? Wie wird sich das Kind entwickeln? Für viele werdende Eltern tun sich gerade während der Schwangerschaft viele Fragen auf. Das Projekt „**Richtig Essen von Anfang an**“, initiiert von der NÖGKK und unterstützt von der Gesundheitslandesrätin Mag. Karin Scheele, möchte genau jenen Eltern qualitätsgesichertes Wissen vermitteln. Erfahrene Diätologinnen und Ernährungswissenschaftlerinnen geben in einem dreistündigen Workshop neueste wissenschaftliche Aspekte an die Schwangeren weiter.

Legen Sie daher schon jetzt den Grundstein für die Gesundheit Ihres Kindes und kommen Sie am 8. März 2012 von 17:00 bis 20:00 Uhr zu einem **kostenlosen Ernährungsworkshop für Schwangere** mit Referentin, Diätologin Sabine Zeller, BSc.

**Wo?** Clubraum der Losensteinhalle

### Anmeldung und Informationen:

www.argef.at oder office@argef.at  
02622/65518-222 bzw. 0664/88602123



## SCHUTZ VON AMPHIBIEN

Der NATURSCHUTZBUND NÖ führt in enger Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich (Straßenbetrieb und Naturschutz) ein Niederösterreich weites Projekt zum Schutz von Amphibien auf ihrer Wanderung zu den Laichgewässern durch.

Wir versuchen, diese Strecken zu sichern, was mit Amphibienzäunen und Kübeln leicht möglich wäre. Dazu braucht es aber mindestens eine engagierte Person in Ihrer Gemeinde, die sich bereit erklärt, während der Wanderschaft, einmal am Tag in der Dämmerung die Strecke entlangzugehen und die Tiere, die in die Kübel fallen, über die Straße zu tragen.

Sollten SIE sich für diese Aufgabe bereit erklären, melden Sie sich bitte bei Frau. Mag. Margit Gross, Naturschutzbund NÖ, 01/4029394 oder [margit.gross@naturschutzbund.at](mailto:margit.gross@naturschutzbund.at)  
[www.noe-naturschutzbund.at](http://www.noe-naturschutzbund.at)

## WOHNUNGSVERGABEN

36,31 m<sup>2</sup> Wohnung ab April 2012 am Europaplatz 11

41,02 m<sup>2</sup> Wohnung ab April 2012 in der Sportplatzgasse (betreubares Wohnen)

Nähere Informationen am Gemeindeamt unter 0 2 7 5 4 / 6 3 8 4 - 1 5 oder unter [sabine.koppensteiner@loosdorf.at](mailto:sabine.koppensteiner@loosdorf.at).

## ES REICHT!

### Geschätzte Loosdorferinnen und Loosdorfer!



Es ist noch nicht solange her, dass die Gemeinden eine empfindliche Erhöhung der Beiträge für Gesundheit und Soziales zu verkraften hatten. In Loosdorf betrug die Steigerung (gemeinsam mit den Mehrkosten im Schulbereich) rund 450.000€! Und trotz allem haben wir diese Belastung ohne Kürzung unserer Leistungen verkraftet: Es wurden trotzdem unsere Kindergärten ausgebaut, die Vereine in gewohntem Ausmaß unterstützt und auch keine anderen Leistungen gestrichen. Nicht unerwähnt sei, dass wir seit Jahren jährlich Bedarfszuweisungen in der Höhe von rund 50.000€ angewiesen bekommen, während beispielsweise eine Nachbargemeinde im vergangenen Jahr 700.000€ bekam und in diesem Jahr mit noch mehr rechnet.

Nun aber folgt ein weiterer Anschlag auf unser Finanzgebäude: Bisher konnten wir etwa bei der Errichtung unseres Sportzentrums und einiges mehr durch eine Auslagerung in eine eigene Gesellschaft 20% Mehrwertsteuer sparen. In Zukunft aber nimmt uns das sogenannte „Konsolidierungspaket“ diese Möglichkeit! Das würde beispielsweise beim Ausbau unseres Feuerwehrhauses eine Kostensteigerung von rund 300.000 € bedeuten!!!! Und natürlich sind auch weitere derartige Bauvorhaben der Gemeinde von dieser Situation betroffen! Geld, das uns in Zukunft bei der Aufrechterhaltung unserer Strukturen fehlen wird, geschweige denn, was die Finanzierung von neuen Projekten betrifft.

So stellt sich die neue, nicht gerade erfreuliche Situation für die Gemeinde(n) (und damit der Bürger!) seit wenigen Tagen dar. Eines sei aber an dieser Stelle gleich vorweg gesagt: Die finanziellen Mehrbelastungen eins-zu-eins auf die Bürger abzuwälzen, kommt für mich nicht in Frage!

Eines steht jedenfalls fest: Diese neuerliche Hürde wird wohl um einiges schwieriger zu bewältigen sein als ähnliche in der Vergangenheit! Für mich ist jedenfalls eine Schmerzgrenze erreicht!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr   
Bürgermeister

AKTUELLE NEWS UND  
VERANSTALTUNGEN FINDEN  
SIE UNTER  
[WWW.LOOSDORF.AT](http://WWW.LOOSDORF.AT)

